

Der Gaswerk Bad Sooden-Allendorf GmbH (in Folgenden „BSA“ oder „Wir“ oder „uns“) ist der verantwortungsvolle Umgang mit persönlichen Daten seiner Kunden, Geschäftspartner und Mitarbeiter sehr wichtig. Wir informieren darüber, welche Daten wir von Ihnen verarbeiten, wozu und wie diese Verarbeitung erfolgt, welche Rechte Sie als Betroffene/r haben und an welche Ansprechpartner Sie sich bei uns oder in Behörden wenden können.

1 Welche Daten von mir werden verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen selbst oder durch beauftragte Dienstleister. Ihre von uns verarbeiteten Daten betreffen folgende Kategorien:

- Stammdaten** (z.B. Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschriften, Telefonnummern, E-Mail-Adressen)
- Vertragsdaten** (z.B. Kundennummern, Verbrauchsstellen, Zählernummern, Marktlotation, Unterbrechbarkeit, Vertragshistorie)
- Daten zu Verbrauchs- und Einspeisestellen** (z.B. Kenndaten zur Größe von Haushalt/Betrieb und zu Erzeugungs- und Verbrauchseinrichtungen sowie Heizung, Netzanschluss, Anschlussnutzung, Netznutzung, Lastprofile)
- Abrechnungsdaten** (z.B. Zählerstände, Verbräuche, Zahlungsweise, SEPA-Mandate, IBAN, Kontoinhaber, Zahlungsverläufe)
- andere Geschäftspartner des Kunden** (z.B. Netzbetreiber, Messstellenbetreiber, Altlieferanten, Dienstleister, Neulieferanten)

2 Wer ist für die Verarbeitung meiner Daten verantwortlich?

Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die:

Gaswerk Bad Sooden-Allendorf GmbH
Marktplatz 8, 37242 Bad Sooden - Allendorf

Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten unter

mail@gaswerk-bsa.de

3 Für welche Zwecke werden meine Daten verarbeitet und warum ist das erlaubt?

3.1 Datenverarbeitung zum Zweck der Anbahnung und Erfüllung meines Vertrages (Art. 6 Abs. 1b DSGVO)

Die Verarbeitung der Daten ist für die Anbahnung, Erfüllung, Abrechnung und/ oder Beendigung Ihres Vertrages erforderlich. Grundlage der Entscheidung über die Begründung, Durchführung oder Beendigung eines Vertrages ist die Bonitätsauskunft zur Beurteilung unseres Kreditrisikos als Ihr Lieferant oder Dienstleister (siehe Ziffer 6 und 10).

3.2 Datenverarbeitung aufgrund meiner Einwilligung (Art. 6 Abs. 1a DSGVO)

Soweit wir von Ihnen eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke eingeholt haben, ist die Verarbeitung auf dieser Basis rechtmäßig. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Das gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die Sie uns vor der Geltung der DSGVO am 25. Mai 2018 erteilt haben. Der Widerruf erfolgt für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten (Art. 13 Abs. 2c DSGVO). Darüber, wie der Widerruf erklärt werden kann, werden Sie bei Einholung der Einwilligung und unter Ziffer 8a informiert.

3.3 Datenverarbeitung aus berechtigtem Interesse der BSA oder eines anderen (Art. 6 Abs. 1f DSGVO)

Wir verarbeiten Ihre Daten in zulässiger Weise zur Wahrung unserer berechtigten Interessen. Das umfasst die Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten auch, um

- Ihnen Produktinformationen zu Energie und Energielösungen (z. B. Erdgas und sonstige energienahe Leistungen und Services) zukommen zu lassen.
 - Maßnahmen zur Verbesserung und Entwicklung von Services und Produkten durchzuführen, um Ihnen eine kundenindividuelle Ansprache mit maßgeschneiderten Angeboten und Produkten anbieten zu können.
 - Markt- und Meinungsforschung durchzuführen bzw. von solchen Instituten durchführen zu lassen. Dadurch verschaffen wir uns einen Überblick über Transparenz und Qualität unserer Produkte, Dienstleistungen und Kommunikation und können diese im Sinne unserer Kunden ausrichten bzw. gestalten.
 - in Konsultation und Datenaustausch mit Auskunfteien zur Ermittlung von Zahlungsausfallrisiken zu treten, insbesondere für Bonitätsauskünfte gemäß § 31 BDSG (siehe auch Ziffer 6 und 10).
 - rechtliche Ansprüche geltend zu machen und zur Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten
 - Straftaten aufzuklären oder zu verhindern
 - Adressermittlung durchzuführen (z.B. bei Umzügen)
- Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen zuvor darüber informieren.

3.4 Datenverarbeitung aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1c DSGVO) oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1e DSGVO)

Wir unterliegen diversen rechtlichen Verpflichtungen (z.B. Energiewirtschaftsgesetz, Messstellenbetriebsgesetz, Steuergesetze, Handelsgesetzbuch, Anordnungen von Behörden), die eine Verarbeitung Ihrer Daten zur Erfüllung unserer Pflichten erforderlich machen.

4 An wen und in welche Länder werden meine Daten weitergegeben?

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der unter Ziffer 4 genannten Zwecke brauchen. Das gilt auch für von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen. Personenbezogene Daten werden von uns an Dritte nur übermittelt, wenn dies für die vorgenannten Zwecke erforderlich ist oder Sie zuvor eingewilligt haben. Empfänger personenbezogener Daten können z.B. sein (in alphabetischer Reihenfolge): Abrechnungsdienstleister, Anwälte, Auditoren, Aufsichtsbehörden, Auftragsverarbeiter, Auskunfteien, Banken, Behörden (Finanzamt, Zoll, Polizei und Staatsanwalt), Callcenter, Druck- und Versanddienstleister, Handelsvertreter, Inkassodienstleister, Internetdienstleister (z.B. Google), Markt- und Meinungsforscher, Messstellenbetreiber, Netzbetreiber, Wirtschaftsprüfer.

Wir arbeiten auch mit Dienstleistern zusammen, die nicht im Rahmen einer Auftragsverarbeitung für uns tätig werden, z.B. ausgewählte Fachbetriebe und Handwerker (Marktpartner). Die Weitergabe der Daten an diese ist zur effizienten Erfüllung unseres Vertrages mit Ihnen bzw. zur Erfüllung unserer Vertragspflichten erforderlich.

Eine Datenübermittlung, insbesondere im Wege von Administrationszugriffen an Stellen bzw. Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (Drittland), ist auf der Grundlage der genannten Zwecke und Rechtsgrundlagen möglich. Ein Datenzugriff erfolgt in diesen Fällen nur, wenn entweder für das jeweilige Land ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission existiert, wir mit den Dienstleistern die von der EU-Kommission für diese Fälle vorgesehenen

Standardvertragsklauseln vereinbart haben oder das jeweilige Unternehmen eigene interne verbindliche Datenschutzvorschriften aufgestellt hat, welche von den Datenschutzaufsichtsbehörden anerkannt worden sind.
(https://ec.europa.eu/info/law/law-topic/data-protection_en).

5 Wird meine Bonität überprüft und wie?

In Einzelfällen holen wir zum Abschluss, zur Erfüllung oder zur Beendigung dieses Vertragsverhältnisses Auskunft zu Ihrer Bonität gemäß § 31 BDSG bei folgender Auskunftsei ein:

IHD Gesellschaft für Kredit -und Forderungsmanagement mbH,
Augustinusstraße 11b, 50226 Frechen

Hierfür erfolgt die Übermittlung der im Rahmen dieses Vertragsverhältnisses erhobenen personenbezogenen Daten zur Abfrage von Bonitätsauskünften an die Auskunftsei. Rechtsgrundlagen dieser Übermittlungen sind Art. 6 Abs. 1b und Abs. 1f DSGVO. Übermittlungen auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1f DSGVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung der berechtigten Interessen von uns oder Dritter erforderlich ist und nicht Ihre Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen.

6 Wie lange werden meine Daten gespeichert und wann werden sie gelöscht?

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten für die unter Ziffer 4 genannten Zwecke. Ihre Daten werden erstmals ab dem Zeitpunkt der Erhebung, soweit Sie oder ein Dritter uns diese mitteilen, verarbeitet. Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, wenn das Vertragsverhältnis mit Ihnen beendet ist, sämtliche gegenseitigen Forderungen erfüllt sind und keine Einwilligungen, gesetzlichen Rechtfertigungsgründe oder gesetzlichen Aufbewahrungspflichten für die Speicherung mehr bestehen. Gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen insbesondere aus dem Handelsgesetzbuch (z.B. § 257 HGB) und aus der Abgabenordnung (z.B. § 147 AO). Sie dauern grundsätzlich zehn Jahre, können sich aber im Einzelfall durch besondere Ereignisse (z.B. eine andauernde steuerliche Betriebsprüfung) verlängern. Das bedeutet, dass wir spätestens nach endgültiger Bestandskraft der Steuerbescheide, Ihre personenbezogenen Daten löschen.

7 Welche Rechte habe ich als Betroffener und an wen kann ich mich wenden?

Bei Fragen oder Beschwerden zum Datenschutz können Sie sich gerne per E-Mail an den unter Ziffer 3 genannten Datenschutzbeauftragten unseres Unternehmens wenden. Das gilt insbesondere für Ihre Rechte auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, auf Widerspruch nach Art. 21 DSGVO sowie auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO.

Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, sich an die zuständige Aufsichtsbehörde zu wenden: Der Hessische Datenschutzbeauftragte, Gustav-Stresemann-Ring 1, D-65189 Wiesbaden, Poststelle@datenschutz.hessen.de.

7.1 Meine Widerrufsrechte

Eine erteilte Einwilligung zur Datenverarbeitung können Sie ebenfalls jederzeit ohne Nennung von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen (Art. 13 Abs. 2b DSGVO). Bitte wenden Sie sich hierzu per E-Mail an unseren Datenschutzbeauftragten: mail@gaswerk-bsa.de.

7.2 Meine Widerspruchsrechte

Sofern wir Ihre personenbezogenen Daten im öffentlichen Interesse oder zur Wahrung unserer berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1e DSGVO verarbeiten, haben Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit das Recht, gegen diese Verarbeitung Widerspruch einzulegen (Art. 21 Abs. 1 und Abs. 4 DSGVO). Dies gilt entsprechend auch bei Verarbeitung Ihrer Daten, die wir nicht bei Ihnen selbst erhoben haben (Art. 14 Abs. 2c DSGVO). Darüber hinaus können Sie jederzeit Widerspruch einlegen gegen die Verarbeitung Ihrer Daten zur Direktwerbung (Art. 21 Abs. 2 und Abs. 4 DSGVO). Bitte wenden Sie sich hierzu in allen Fällen per E-Mail an unseren Datenschutzbeauftragten:

mail@gaswerk-bsa.de

8 Muss ich meine Daten bereitstellen?

Wir sind gesetzlich aufgefordert, Sie über Ihre Pflicht zur Bereitstellung personenbezogener Daten an uns zu informieren (Art. 13 Abs. 2e DSGVO):

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie uns die personenbezogenen Daten zu den in Ziffer 2 beschriebenen Kategorien bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung der Geschäftsbeziehung und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten können wir den Vertrag nicht abschließen.

9 Werden meine Daten für automatisierte Entscheidungen über mich genutzt, z.B. durch Scoring?

Zum Abschluss, zur Erfüllung oder zur Beendigung dieses Vertragsverhältnisses findet keine ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling oder Scoring statt.

Wir verwenden für Zwecke der Durchführung des Forderungs- und Vertragsmanagements eigene Daten aus Ihrem Zahlungsverhalten.

10 Woher stammen meine verarbeiteten Daten?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten,

- die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von Ihnen erhalten haben,
- die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen z.B. aus Schuldnerverzeichnissen, Grundbüchern, Handels- und Vereinsregistern, der Presse und dem Internet zulässigerweise gewinnen dürfen und
- die wir zulässigerweise von verbundenen Unternehmen oder von anderen z.B. Auskunftseien erhalten.

11 Wie erfahre ich von Änderungen?

Da unsere Datenverarbeitung Änderungen unterliegt, werden wir auch unsere Datenschutzinformationen von Zeit zu Zeit anpassen. Sie finden die jeweils aktuellen Informationen unter www.gaswerk-bsa.de/Datenschutzinformationen oder wenden Sie sich per E-Mail an unseren Datenschutzbeauftragten mail@gaswerk-bsa.de.

* * *